

BSV ST. VEIT AN DER GÖLSEN

RUPERT HOLLAUS WELTMEISTER-EVENT 2016



Auch heuer wieder schließt sich der BSV St. Veit an der Gölsern mit einem Sonderpostamt dem Rupert Hollaus Weltmeister-Event an. Vom **10. bis 18. September** steht das Volksheim Traisen ganz im Zeichen des Motorradweltmeisters. Rupert Hollaus trat mit 19 Jahren erstmals in der österreichischen Motorradszene in Erscheinung. Durch einen dritten Platz beim Weltmeisterschaftslauf in Barcelona wurde er als NSU-Werksfahrer verpflichtet.

Bei der Eröffnung der Tourist-Trophy Saison 1954 (125-ccm-Klasse) auf der Insel Man wurde er Sieger. Danach folgten Siege bei den WM-Läufen in Holland und Nordirland. Mit dem Sieg vor über 400.000 (!) Zuschauern sicherte er sich beim GP von Deutschland auf der Solitude vorzeitig den Weltmeistertitel in der 125-ccm-Klasse. Durch einen Sieg beim Schweizer GP wurde Hollaus auch Zweiter in der 250-ccm-Klasse. Bei diesem „Regenrennen am Bremgarten“ überrundete er fast das gesamte Feld. Am 11. September 1954 verunglückte Hollaus auf der Rennstrecke in Monza tödlich.

SONDERPOSTAMT

10. September 2016

im Volksheim Traisen, Rathausplatz 3, 3160 Traisen von 11-15 Uhr. Um 14 Uhr findet ein Treffen ehemaliger Staatsmeister statt.

AUSSTELLUNG

10. bis 18. September, täglich von 10-18 Uhr im Volksheim Traisen. Eintritt frei!



In einer Ausstellung werden die Geschichte des Motorradsports, historische Rennmaschinen von 1913 bis 2014, persönliche Gegenstände und Ausrüstungen von Rupert Hollaus sowie Bildmaterial und Zeitungsberichte aus der Zeit ausgestellt.

Erinnerungsbelege mit Sonderstempel und zwei personalisierte Briefmarken sind während der Ausstellungszeiten bzw. beim BSV St. Veit an der Gölsern erhältlich. Schriftliche Bestellungen bitte an den BSV St. Veit an der Gölsern, Obmann Josef Gruber, Kleinzeller Landstraße 65, 3163 Rohrbach an der Gölsern, ☎ 0676 / 401 95 35, E-Mail: gugerell@aon.at.

Alfred Gugerell

BSV LEIBNITZ – STRASS

ZWEI SONDERPOSTÄMTER IM SEPTEMBER



In Ehrenhausen, am Beginn der südsteirischen Weinstraße, wird es sowohl am 22. September als auch am 23. September ein Sonderpostamt mit einer Briefmarkenausstellung geben. **Wo:** Weinbaubetrieb „Erzherzog Johann Weine“, Gamlitzerstraße 103, 8463 Ehrenhausen.

22. September: Ersttag der neuen Sondermarke „Dirndl“
Zum steirischen Wein ist die Tracht wie „Dirndl“ und „Lederhose“ nicht wegzudenken. Deshalb ist es auch ein glücklicher Umstand, dass die neue „Dirndlmarke“ einen Ersttag in Ehrenhausen bekommt. Die steirische „Weinkönigin/Weinheide“ wird persönlich – natürlich im Dirndl – anwesend sein, um viele weitere „Dirndl“ begrüßen zu können. Auf alle wartet ein Glas Sekt.

23. September: Der Steirische Weinbaubetrieb „Erzherzog Johann Weine“, der auf eine lange Tradition in der Vinifikation zurückblickt und nach DEM Förderer des steirischen

Weinbaus benannt ist, feiert heuer sein hundertjähriges Bestehen. Rund 250 Winzer liefern mit einer Anbaufläche von ca. 180 ha die Trauben für die große Weinvielfalt. Die Firmenphilosophie von Geschäftsführer Ing. Peter Stelzl: „Ganz im Sinne des Förderers des steirischen Weinbaus, Erzherzog Johann, der quasi über all unsere Produkte wacht, vertreten wir die Ansicht, dass unser traditionelles Handwerk immer auch den Anspruch auf stetige Weiterentwicklung wahren muss, um den Zeitgeist von Qualitäts- und Umweltbewusstsein zu treffen“. Siehe auch: www.erzherzog.com.

Der BSV Leibnitz – Strass legt zwei personalisierte Marken für „100 Jahre Erzherzog Johann Weine“ auf. Zusätzlich gibt es noch Schmuckkuverts, welche gerne beim Vereinsobmann bestellt werden können: Ing. Alois Reiter, Maggastraße 1, 8430 Tillmitsch, ☎ 0664 / 282 31 13, E-Mail: a.reiter@kiendler.at. Preis pro Marke € 3,50.

Ing. Alois Reiter